

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Bronchomed® 300 mg magensaftresistente Weichkapseln

Eucalyptusöl

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 12 Jahren.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muß Bronchomed® jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach 3 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Bronchomed® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Bronchomed® beachten?
3. Wie ist Bronchomed® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Bronchomed® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Bronchomed® und wofür wird es angewendet?

Bronchomed® ist ein pflanzliches Arzneimittel bei katarrhalischen Erkrankungen der Atemwege.

Bronchomed® wird angewendet bei:

Erkältungskrankheiten der Atemwege mit zähflüssigem Schleim.

Bei Beschwerden, die länger als drei Tage anhalten, bei Atemnot, bei Fieber, eitrigem oder blutigem Auswurf sollte ein Arzt aufgesucht werden.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Bronchomed® beachten?

Bronchomed® darf nicht eingenommen werden:

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Eucalyptusöl oder einen der sonstigen Bestandteile von Bronchomed® sind,
- wenn Sie an entzündlichen Erkrankungen im Magen-Darm-Bereich und im Bereich der Gallenwege leiden,
- wenn Sie eine schwere Lebererkrankung haben.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Bronchomed® ist erforderlich:

- bei Kindern unter 12 Jahren:
Zur Anwendung bei Kindern liegen keine ausreichenden klinischen Untersuchungen vor. Das Arzneimittel soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei der Einnahme von Bronchomed® mit anderen Arzneimitteln

Eucalyptusöl beeinflusst das fremdstoffabbauende Enzymsystem in der Leber. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann deshalb abgeschwächt und/oder verkürzt werden. Von Cineol, dem Hauptbestandteil von Eucalyptusöl, sind solche Wirkungen auf Antiepileptika sowie auf Schlaf- und Schmerzmittel (Barbiturate, Pyrazolone) bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Aus der verbreiteten Anwendung von Eucalyptusöl als Geschmacksstoff und aus orientierenden tierexperimentellen Untersuchungen haben sich bisher keine Anhaltspunkte für Risiken in Schwangerschaft und Stillzeit ergeben. Aus allgemeinen Sicherheitserwägungen sollte jedoch die Einnahme von Bronchomed® im ersten Schwangerschaftsdrittel unterbleiben.

Verkehrstüchtigkeit und Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. Wie ist Bronchomed® einzunehmen?

Nehmen Sie Bronchomed® immer genau nach der Anweisung des Arztes ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Art der Anwendung:

Bronchomed® soll eine halbe Stunde vor dem Essen mit reichlich nicht warmer Flüssigkeit (z. B. einem Glas Wasser) unzerkaut eingenommen werden.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren nehmen 2 x täglich 1 magensaftresistente Weichkapsel ein.

Wenn Sie eine größere Menge Bronchomed® eingenommen haben, als Sie sollten:

Von Bronchomed® soll pro Tag nicht mehr eingenommen werden als in der Dosierungsanleitung angegeben oder vom Arzt verordnet. Wenn Sie versehentlich eine oder zwei Kapseln mehr als vorgesehen eingenommen haben, so hat dies in der Regel keine nachteiligen Folgen. Die Einnahme von deutlich darüber hinaus gehenden Mengen kann jedoch erhebliche Beschwerden (z.B. Erbrechen, Bauchschmerzen, Benommenheit, Atemnot) hervorrufen. In diesem Falle, auch wenn noch keine Beschwerden aufgetreten sind, sollten Sie sich mit Ihrem Arzt in Verbindung setzen. Dies gilt insbesondere, wenn ein kleines Kind größere Mengen Bronchomed® verschluckt hat. Milch oder alkoholische Getränke sollten im Fall einer Überdosierung nicht getrunken werden, da diese die Aufnahme der Wirkstoffe von Bronchomed® in das Blut fördern können.

Wenn Sie die Einnahme von Bronchomed® vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Bronchomed® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 Behandler von 10

Häufig: 1 bis 10 Behandelte von 100

Gelegentlich: 1 bis 10 Behandelte von 1.000

Selten: 1 bis 10 Behandelte von 10.000

Sehr selten: weniger als 1 Behandler von 10.000

Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Mögliche Nebenwirkungen:

In seltenen Fällen können nach Einnahme von Bronchomed® Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auftreten. Selten sind Überempfindlichkeitsreaktionen beschrieben.

Gegenmaßnahmen:

Wenn eine der oben genannten Nebenwirkungen bei Ihnen auftritt, sollten Sie die Behandlung mit Bronchomed® unterbrechen. Abhängig vom Schweregrad der Magen-Darm-Störung sollten Sie unter Umständen einen Arzt konsultieren.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Bronchomed® aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

In der Originalverpackung lagern, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.
Nicht über 25 °C lagern.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Durchdrückfolie und der Faltschachtel nach „verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

6. Weitere Informationen

Was Bronchomed® enthält:

Der arzneilich wirksame Bestandteil ist Eucalyptusöl.
1 magensaftresistente Weichkapsel enthält 300 mg Eucalyptusöl.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Mittelkettige Triglyceride; Gelatine; Glycerol; Chlorophyllin-Kupfer-Komplex, Natriumsalz; Hypromelloseacetatsuccinat; Triethylcitrat; Natriumdodecylsulfat; Talkum; Dextrin; Glycyrrhizinsäure, Ammoniumsalz.

Wie Bronchomed aussieht und Inhalt der Packung

Bei Bronchomed® handelt es sich um längliche, grüne, transparente Weichkapseln.
Bronchomed® ist in Packungen mit 15, 30 und 60 magensaftresistenten Weichkapseln erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG
Kieler Straße 11
25551 Hohenlockstedt
Tel.: 0 48 26 590
Telefax: 0 48 26 59 10 9
e-Mail: info@pohl-boskamp.de
Internet: www.pohl-boskamp.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Oktober 2016.